

Wohlen, 11. April 2012

FDP Wohlen: Stellungnahme zur Standortwahl des Grundbuchamts der Bezirke Bremgarten und Muri

Casa Güpf in Wohlen ist die einzig sinnvolle Wahl

Die FDP Wohlen befürwortet den Standortentscheid des Regierungsrates und spricht sich klar gegen den Standort Bünzen aus

Regierungsrat favorisiert Wohlen

Durch Restrukturierungen in den Bezirks- und Familiengerichten der Bezirke Bremgarten und Muri müssen die Grundbuchämter der beiden Bezirke umquartiert werden. Der Regierungsrat spricht sich nach eingehender Untersuchung klar für den Standort Casa Güpf in Wohlen aus. Trotz regierungsrätlicher Botschaft folgt die zuständige Kommission dem Vorschlag nicht und entscheidet sich unverständlicherweise für die Landi Bünzen als zukünftigen Standort der beiden Grundbuchämter.

Wohlen als Kernstadt ist optimal

Die FDP Wohlen kann den grossrätlichen Kommissionsentscheid nur bedingt nachvollziehen. Trotz einmaligen Mehrkosten von ca. 265'000 Franken und jährlich wiederkehrenden Mehrkosten von 21'000 Franken liegen die Vorzüge von Wohlen klar auf der Hand.

Die vorgesehenen Räumlichkeiten im ehemaligen HOWAG Fabrikgebäude auf dem Gelände der Casa Güpf sind frisch renoviert und bieten ausreichend Platz für beide Grundbuchämter.

Während in Bünzen die natürliche Belichtung durch den grossen Dachvorsprung teilweise eingeschränkt ist und die Raumhöhen kritisch sind, zeichnen sich die Büros im HOWAG Gebäude durch grosse Fensterflächen und eine optimale Infrastruktur aus. So findet sich am Wohler Standort ein neuer Lift zum Personen- und Warentransport, wohingegen Bünzen lediglich einen Treppenlift im ohnehin engen Treppenhaus für die behindertengerechte Behebungsmöglichkeit als Notlösung bereitstellt.

Die zusätzlichen temporär benötigten Räumlichkeiten, welche im Rahmen einer Digitalisierung der Grundbuchämter benötigt werden, können in Wohlen für die entsprechende Zeitdauer angemietet werden und bieten dank zentraler Lage im Gebäude erhebliche Effizienzvorteile gegenüber einer Verteilung der Räumlichkeiten auf zwei Stockwerke und drei Büros in Bünzen.

Weiter ist Wohlen mit den öffentlichen Verkehrsmitteln hervorragend aus beiden Bezirken erreichbar und bietet neben den hochwertigen Räumlichkeiten diverse Möglichkeiten für Besorgungen und Verpflegung in unmittelbarer Nähe. Zudem sind in Wohlen, im Gegensatz zu Bünzen, gleich sechs Notariatsbüros ansässig, wodurch Synergien mit den Grundbuchämtern optimal genutzt werden können.

FDP Wohlen sieht Casa Güpf als geeignete Wahl

Im Richtplan des Kantons Aargau wird vorgegeben, dass sich kundennahe kantonale Betriebe, zu welchen auch ein Grundbuchamt gehört, in Kernstädten oder ländlichen Zentren befinden müssen. Bünzen scheitert bereits an diesem Kriterium und unterliegt, ausser in der Kostenfrage, auch in allen anderen Punkten deutlich dem Standort Casa Güpf.

Für die FDP Wohlen ist klar, die Vorteile der Casa Güpf überwiegen die Mehrkosten. Ein Entscheid für den Standort Bünzen ist untragbar und unverständlich. Wohlen als Zentrums-gemeinde ist die einzig sinnvolle Wahl und sollte nicht regionalen Machtkämpfen zum Opfer fallen, denn schlussendlich ist es die Bevölkerung, welche die negativen Auswirkungen zu spüren bekommt.

Vorstand FDP Wohlen

Kontakte für weitere Informationen

Konrad Gfeller, Präsident FDP Wohlen	056 622 15 63
Jan L. Severa, Vorstandsmitglied FDP Wohlen	076 419 94 09